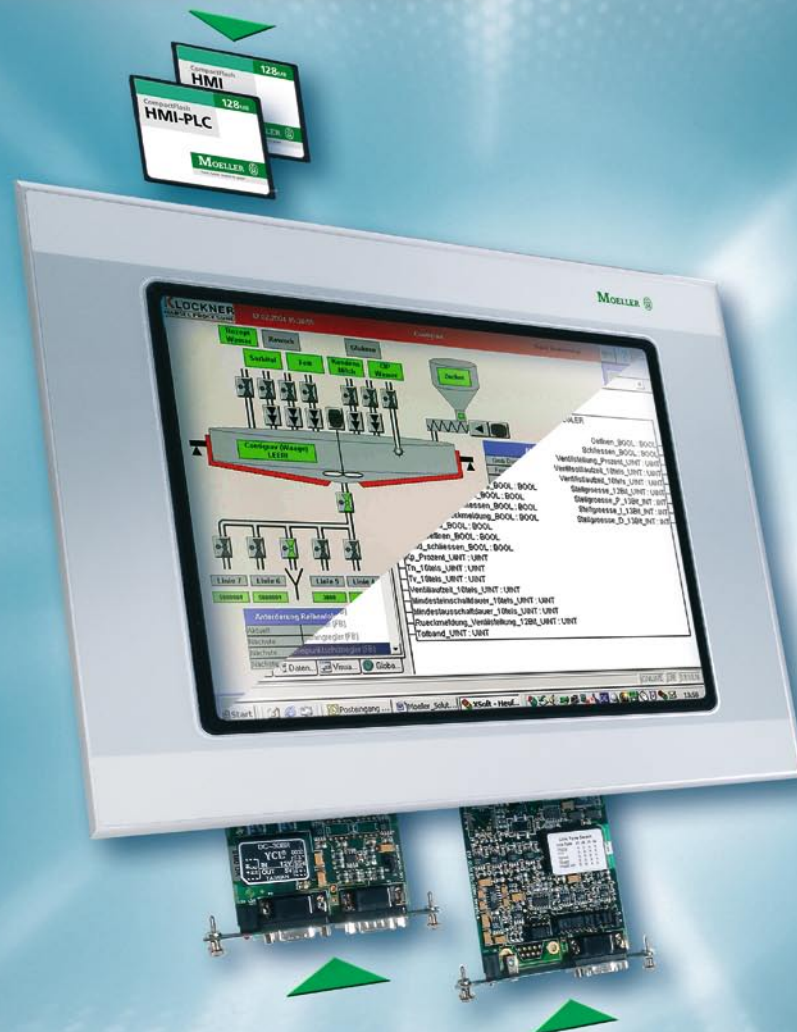


XV400 Touch-Display-Geräte prädestiniert für Etikettiermaschinen



Maschinen von Langguth sind so vielfältig wie die zu etikettierenden Produkte. Von kleinen halbautomatischen Maschinen bis zu vollautomatischen Anlagen erarbeitet Langguth maßgeschneiderte Lösungen. Für die Etikettierung kommen sowohl Nass- oder Heißleim als auch Haftetiketten zum Einsatz. Alle Maschinen lassen sich in bereits vorhandene Produktionslinien integrieren. Besonderen Wert legt Langguth auf den Bedienkomfort seiner Anlagen und setzt hierbei auf die einfach bedienbaren, flexiblen und skalierbaren XV400 Touch-Display-Geräte von Moeller.



MOELLER 

We keep power under control.

DAS UNTERNEHMEN

Die Langguth GmbH mit Sitz in Senden-Bösesell im Münsterland wurde 1932 gegründet. Heute produziert Langguth Etikettiermaschinen und Eimer-Handlingssysteme für die Farben- und Lackbranche sowie die chemische Industrie; außerdem gehört eine Vielzahl an Firmen aus der Lebensmittel- und Getränkebranche zum Kundenkreis. Die Maschinen werden in Einzelanfertigung kundenbezogen hergestellt, der Exportanteil liegt bei 60 Prozent - mit steigender Tendenz.

Die Moeller Touch-Display Reihe XV400 basiert auf einer Hardware Plattform. Die Funktion - HMI oder HMI-PLC – wird durch eine wechselbare Compact Flash bestimmt. Hierzu wird das XV400 Grundgerät einfach mit der gewünschten Softwarefunktion – auf der CompactFlash - ausgerüstet. XV400 Geräte verfügen wahlweise über Infrarot- oder Resistiv-Touch Technologie in den Display Größen 5,7“ STN Color, 10,4“ oder 12,1“ TFT Color. Infrarot-Touch-Displays besitzen ein kratzfestes Sicherheitsverbundglas. Bestückt sind die Grundgeräte mit einer RISC-CPU (32 Bit, 400 MHz) und integrierten Schnittstellen wie RS232, USB, Ethernet 10/100 MBit und CAN. Mittels optionaler Kommunikationskarte sind weitere Schnittstellen wie Profibus DP oder MPI realisierbar.

Je zwei Funktionsvarianten - HMI oder HMI-PLC - bietet Moeller bei allen XV400 Geräten durch Auswahl über die jeweilige Compact-Flash Karte. Als HMI kommt der grafische Konfigurator Galileo oder die textuelle Beschreibung xSoft-EPAM (EasyPageMachine) zum Einsatz. In Verbindung mit der SPS-Programmiersoftware xSoft Professional, auf Basis von CoDeSys, resultieren daraus zwei



leistungsstarke Varianten einer Multitasking-fähigen HMI-PLC gemäß IEC 61131-3.

Die XV400 Geräte besitzen ein (beim 5,7“ Gerät) oder zwei (beim 10,4 und 12,1“ Gerät) Kommunikationslots. Kommunikationsboards, wie Multiprotokollboard mit MPI sowie Profibus DP Master oder Slave, DeviceNet und andere, eröffnen bei Bedarf vielfältige Kommunikations- und Vernetzungsmöglichkeiten.

Bei Langguth erfolgt die Verstellung der Etikettiermaschine mit allen Gebinde- und Etikettendaten automatisch. Rezepte der rund 200 Produkte verwaltet die Moeller XV400 direkt. Die beiden Einschübe für CompactFlash Karten lassen eine Trennung von Betriebssystem/Funktion und Daten zu. Übergeordnete Betriebsdatenerfassung via Ethernet ist eben-

so realisierbar wie automatischer Rezept-Download von SCADA Systemen.

XV400 unterstützt Fremdsprachen mit eigenem Zeichensatz, wie etwa chinesisch oder kyrillisch. Dank Windows CE können vielfache Funktionen des Betriebssystems für die Automatisierung und Visualisierung genutzt werden. Alfred Potthoff, Leiter der Elektroabteilung bei Langguth: „Mit XV400 optimieren wir wirtschaftliche und funktionale Aspekte – daraus resultiert für unsere Kunden ein qualitativer Mehrwert“.

Quicklink ID:

MS1115



Moeller GmbH
Hein-Moeller-Str. 7-11
53115 Bonn
Fax: +49 (0)228 602-2275
E-Mail: info@moeller.net
Internet: www.moeller.net

MOELLER

We keep power under control.